

Das obere Gelb



Worum es geht

Sam Francis unterteilte die Farben bei »The Upper Yellow« in unterschiedliche Formgruppen, die von einem zarten, geträpfelten Liniengeäst überzogen werden. Die Farbinseln, mal mehr und mal weniger dicht gedrängt, breiten sich über den weißen Untergrund aus. Aus der Bildmitte heraus scheinen die Formen in den Raum zu wandern, die von einer zentralen Mitte ausgehende, dynamische Bewegung wird durch den Verlauf der gepunkteten Linien unterstützt. Die Faktoren Raum, Form und Farbe stehen in einem Dialog zueinander, die Farbe spielt jedoch immer eine übergeordnete Rolle. Sie kann zugleich Mittel und Thema der Arbeiten sein, sie bedeutete für Francis die kraftvolle Quelle seiner Inspirationen und besaß für ihn einen schöpferisch poetischen Charakter. Bis zu seinem Tod betonte er die Bedeutung und Wirkung von Farbe in seinen Gemälden und Druckgraphiken.

Titel	Das obere Gelb
Inventarnummer	A 1961/GL 565
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Sam Francis</u> (Künstler / Künstlerin): * 25. Juni 1923 San Mateo (California) – † 04. Nov. 1994 Santa Monica (California)
Datierung	1960
Technik	Farblithographie
Material	Papier (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 63,30cm(Blatt) / Breite: 90,50cm(Blatt) / Höhe: 63,30cm (Darstellung) / Breite: 88,80cm(Darstellung)
Urheberrecht	Sam Francis Foundation, California/ VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>

Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1961 Land Baden-Württemberg
---------	--

Literatur	Ulrich Arnold und Gunther Thiem: Amerikanische und Englische Graphik der Gegenwart aus der Graphischen Sammlung der Staatsgalerie Stuttgart Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [17.2.–18.3.1973], Stuttgart-Bad Cannstatt 1973, Nr. 4 / Connie W. Lembark: The Prints of Sam Francis. A Catalogue Raisonné 1960-1990 Bd. 1 Lithographs, New York 1992, p. L 4 , Nr. L 4 / Corinna Höper, Øystein Ustvedt: The Great Graphic Boom. Amerikanische Kunst 1960-1990 Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [14.7.-5.11.2017], Dresden 2017, p. 35 , Nr. 4.2
-----------	---

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite